



Präsentation Victoria Coeln, Chromotopia, Foto Karin Strasser, Laakirchen 2024

Victoria Coeln CHROMOTOPIA

**Für die Stadtgemeinde Laakirchen
Europäische Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024**

Papier ist ein ganz besonderes Kulturgut. Die Geschichte des Papiers markiert Meilensteine der Evolution. Mit der Erfindung der Fotografie vor knapp 200 Jahren, spielt neben dem Element des Wassers nun auch das Element Licht eine große Rolle für die Produktion.

Beide Medien, Licht und Papier, veränderten und verändern die Welt. Sie verbinden Menschen ganz unterschiedlicher Herkunft, Länder und Kulturen. Beide dienen der Kommunikation, der Kunst und der Kultur. Das erschließt sich auch im Papiermachermuseum.

Geht man die Stufen hinauf in den ersten Stock, so kommt man zuerst in einen Raum mit original eingerichteter Dunkelkammer, lichtbasierter Reprotechnik und optischen Geräten, die der Druckvorbereitung von fotografischen Bildern dienen. So führt der Weg in die Sonderausstellung (August/September 2024) genau durch jenen Teil des Papiermachermuseums, der die Verbindung von Papier, Druck- und lichttechnischen Verfahren darstellt.

Die Sonderausstellung wird sich auf die Vertiefung dieser Zusammenhänge konzentrieren, Licht zum Greifen nahe bringen und neue Technologien wie Augmented Reality vorstellen. An manchen Tagen könnten Lichtinterventionen als Popup aus dem Papiermachermuseum hinaus in öffentliche Räume, zu Schlüsselorten in Laakirchen und Umgebung führen ...

Hier stellt nun auch die Lichtkunst die Frage: Da längst bewiesen ist, dass wir permanent die Welt verändern, wie wollen, wie können wir Zukunft, Klima und Gesellschaft gemeinsam gestalten?